

**Auftraggeber**                   ATS Leichtmetallräder GmbH  
Gustav-Kirchhoff-Straße 10  
D-67098 Bad Dürkheim  
QM-Nr.: 49 02 0131806/1

**Prüfgegenstand**               PKW-Sonderrad

Modell                               Evolution  
Typ                                   EVO 807  
Radgröße                         8 J x 17 H2  
Zentrierart                       Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
FO1	EVO 807 FO1 / ohne Ring	5/108/63,4	42	735	2160	9/2019
W3	EVO 807 W3 / ohne Ring	5/120/72,6	30	815	2160	8/2016
W3	EVO 807 W3 / ohne Ring	5/120/72,6	43	750	2160	8/2016

### Kennzeichnung

KBA-Nummer                       51146  
Herstellerzeichen               ATS Germany  
Radtyp und Ausführung       EVO 807  
Radgröße                         8Jx17 H2  
Einpreßtiefe                   ET (s.o.)  
Gießereikennzeichen         UPP ww. SPP  
Herstellungsdatum             Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
FO1	5/108/63,4	42	735	2160	FE	09/2019	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	30	815	2160	FE	10/2016	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	43	750	2160	FE	10/2016	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
W3	5/120/72,6	30	815	205/50R17	10/2016	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	43	750	205/50R17	10/2016	TZT Lamsheim
FO1	5/108/63,4	42	735	205/50R17	09/2019	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
W3	5/120/72,6	30	815	285/60R17	FE	10/2016	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	43	815	285/60R17	FE	10/2016	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 120/5-ET30-W3 betrug 10,506 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim, ab Oktober 2016 durchgeführt.

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

Beschreibung	-	31.10.2016
	mit Änderung vom	18.10.2019
Radzeichnung	4523-02	14.06.2016
	mit Änderung vom	12.10.2017
Radzeichnung	4524-02	14.06.2016
	mit Änderung vom	12.10.2017
Nabenkappenzeichnung	2797-02	25.04.2007
	mit Änderung vom	02.03.2010
Radzeichnung	5049-02	28.05.2019
	mit Änderung vom	05.06.2019
Nabenkappenzeichnung	3965-01	23.08.2013
Befestigungsmittelzeichnung	3023-03	05.06.2008
	mit Änderung vom	25.06.2010
Befestigungsmittelzeichnung	4550-02	30.08.2016
	mit Änderung vom	11.10.2016
Verwendungen	Anlage 1 bis 3	

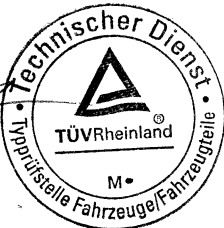
Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 7. August 2020

*SBC*



Blauth

00348212.DOC